

ZAHNARZTSOFTWARE

CGM Z1.PRO

UNSERE MODULE ZUR UMSETZUNG DER NEUEN PAR-RICHTLINIE



Synchronizing Healthcare



CompuGroup
Medical



Neue Parodontitis-Richtlinien und wichtige Module in CGM Z1.PRO, die Ihnen die Umsetzung der PAR-Richtlinien erleichtern.

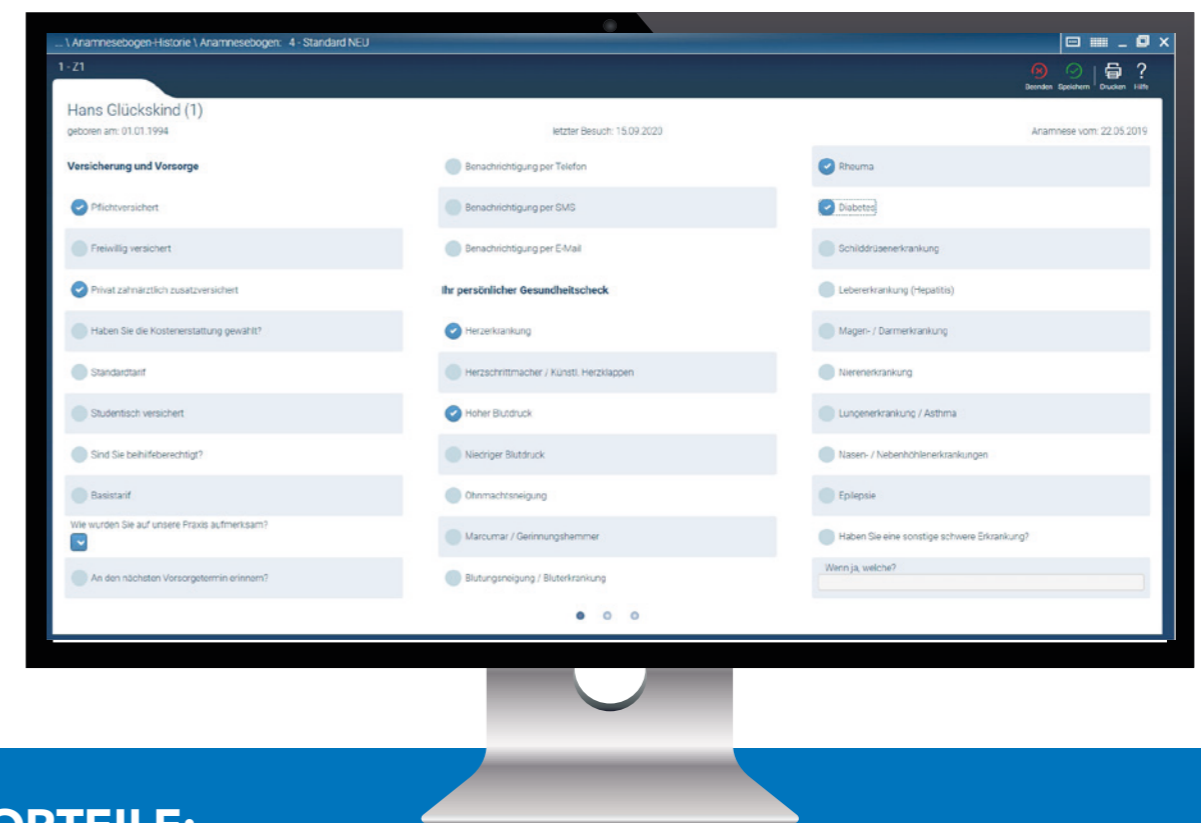
Vertragsärztlichen Zahnarztpraxen stehen seit Kurzem neue Behandlungsmöglichkeiten, die sich auf dem aktuellsten wissenschaftlichen Stand befinden, für die Bekämpfung der zahnmedizinischen Volkskrankheit Parodontitis zur Verfügung. Neben den neuen Therapiemethoden können Praxen die Leistungen auch entsprechend abrechnen. Um die für den gesamten Prozess notwendigen Informationen genau zu erfassen und zu dokumentieren, helfen Ihnen die im Folgenden vorgestellten CGM Z1.PRO-Module.

CGM Z1.PRO ANAMNESEBOGEN

Den Anfang macht der Anamnesebogen, um eine vollumfängliche Patientendokumentation zu gewährleisten. Wieso ist die Anamnese so wichtig und Grundvoraussetzung für den parodontalen Prozess?

Die Anamnese ist der Zugang zur persönlichen und familiären Bestimmung (Disposition). Hierzu zählen Lebensgewohnheiten, Vorerkrankungen (z. B. Diabetes), Medikationen, Dauermedikationen (z. B. Marcumar), Allergien, Rauchverhalten oder andere Einflüsse.

Zudem ist die Anamneseerhebung der Schlüssel, um von Anfang an Vertrauen zum Patienten aufzubauen. Die Vertiefung des Vertrauens stellt sicher, dass der/die Patient/in die Treue hält. Die Patienten möchten bestätigt sehen, dass Sie sich um ihre individuellen Bedürfnisse und Wünsche kümmern. Das ideale Patientenbindungsmodul in CGM Z1.PRO ist der CGM Z1.PRO Anamnesebogen. Er ist das zentrale Werkzeug, um wichtige Informationen vom Patienten zu erhalten. Über die Anamnesefragen hinaus werden Beratungswünsche sowie der Grund des Besuchs und individuelle Befindlichkeiten abgefragt, die es Ihnen ermöglichen, sich perfekt um den Patienten zu kümmern. Der Anamnesebogen leitet die Informationen an die Programnteile weiter, in denen sie benötigt werden und schafft somit den Einstieg in die parodontale Dokumentation.



VORTEILE:

- Für die Behandlung wichtige Anamnesedaten jederzeit aktuell einsehbar
- Hinweis auf das erneute Ausfüllen des Bogens ohne eigenes Zutun
- Individuelle Konfiguration des Anamnesebogens und Anpassung des Fragenkatalogs
- Berücksichtigung bestimmter Angaben des Patienten für die Behandlungsplanung (z. B. für die Terminplanung oder die Behandlungsplanung mit dem CGM Z1.PRO Premium-Behandlungsmanager)
- Optionale Archivierung der Anamnesebögen in CGM PRAXISARCHIV



CGM Z1.PRO ANAMNESE-APP

Das Modul CGM Z1.PRO Anamnese-App bietet vielfältige Möglichkeiten, z. B. die mobile Variante via iPad. Es hat den Vorteil, dass der Patient den Anamnesebogen direkt online ausfüllen und unterschreiben kann. Die Angaben werden dann via Wifi direkt in den CGM Z1.PRO-Patientenstamm übertragen. Wie auch der CGM Z1.PRO Anamnesebogen gibt die CGM Z1.PRO Anamnese-App diese wichtigen Informationen an die Programmteile weiter. Somit werden Doppelerfassungen vermieden.

VORTEILE:

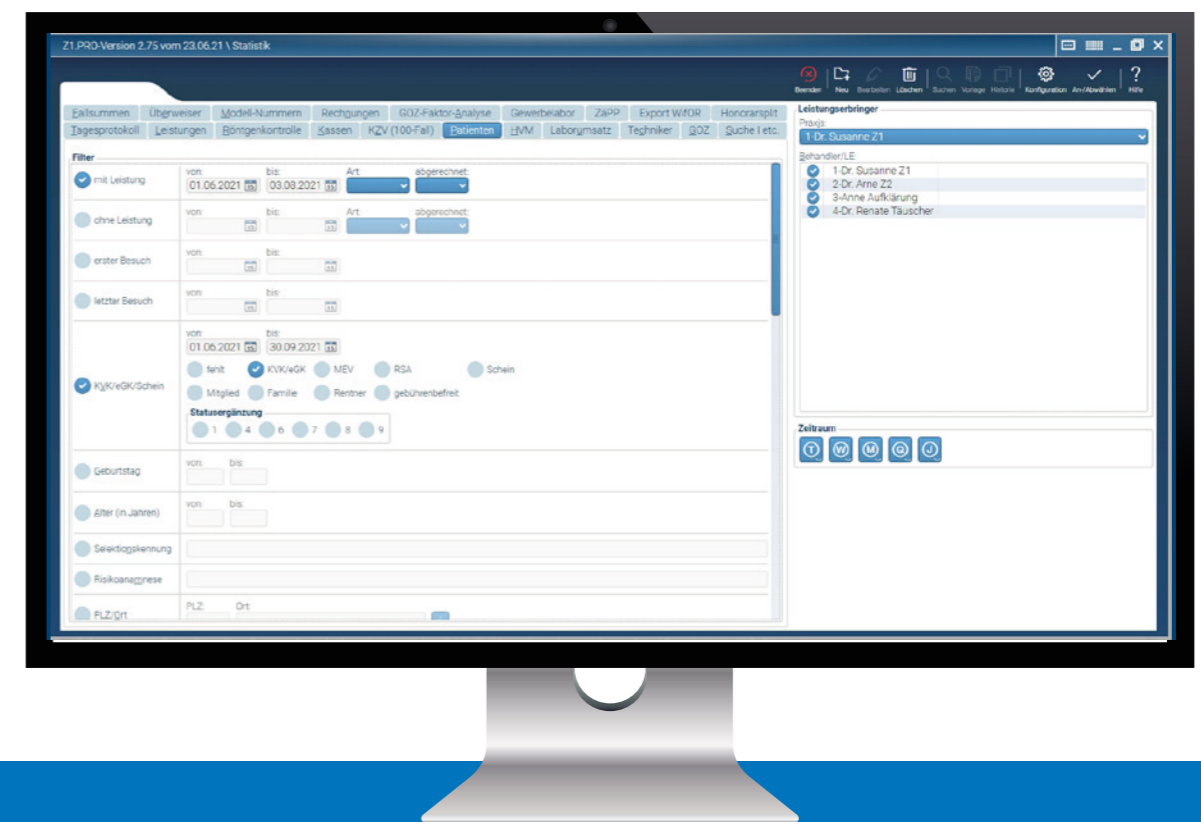
- „Mobiles“ Ausfüllen vom Patienten im Wartezimmer, an der Rezeption oder gar im Behandlungszimmer möglich
- Zeitersparnis bei der Patientenaufnahme oder im Notdienst durch Anlage eines speziellen Notfallbogens
- Modernes und individuelles Rezeptionsinstrument in Kombination mit der Patientensuche

CGM Z1.PRO STATISTIK PATIENTEN

Warum eine Analyse der Patientenstruktur? Die Auswertungen spielen eine wesentliche Rolle für die zielgerichteten Kennzahlen Ihrer Patienten.

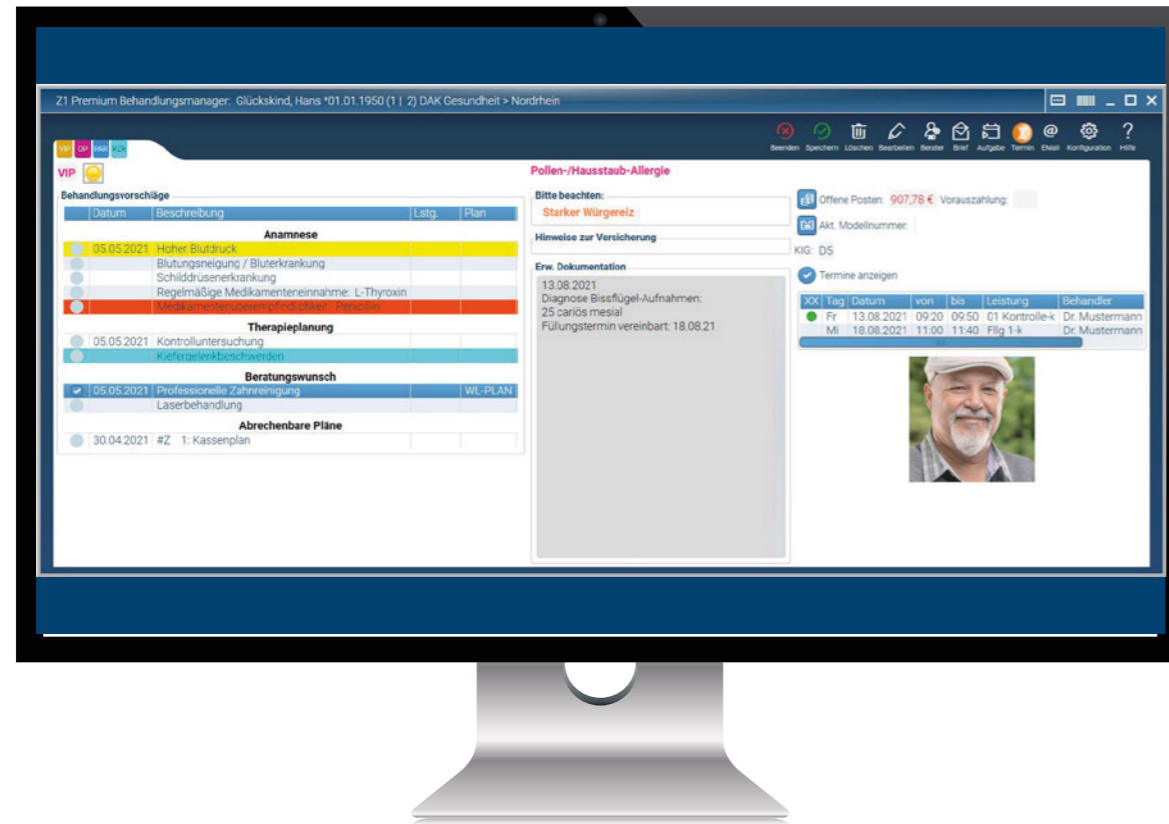
Die CGM Z1.PRO Statistik Patienten hilft dabei doppelt: Zum einen wird der Auswertungsprozess optimal organisiert und zum anderen das entscheidungsrelevante Wissen allen notwendigen Mitarbeitern bereitgestellt.

Ein weiterer Vorteil ist eine Auswertung aller Risikopatienten im Alter zwischen 35 und 44 Jahren, die laut Bericht der 5. Mundgesundheitsstudie von einer parodontalen Erkrankung betroffen sind. Davon weisen 43,4 Prozent eine moderate Parodontitis und rund jeder Zehnte eine schwere Parodontitis auf.



VORTEILE:

- Einfache Selektion von bestimmten Patientengruppen und Auswertung von erbrachten bzw. nicht erbrachten Leistungen innerhalb bestimmter Zeiträume
- Ausweitung der Suche auf fehlende eGK/Scheine, Geburtstagslisten, Selektionskennzeichen, Risikoanamnesen, Patienten in einem bestimmten Postleitzahlengebiet u. v. m. möglich
- Über weitere Einstellungen individuelle Anpassung der Grafik bezüglich der Selektion, des Geschlechts, der Kasse und der prozentualen Ausgaben anstatt der absoluten Patientenzahlen möglich
- Komfortable Erstellung von Serienbriefen, E-Mails oder Listendruckern an einzelne oder mehrere selektierte Patienten durch weitere Verknüpfungen bereits vorhandener Daten in den entsprechenden Feldern



CGM Z1.PRO BEHANDLUNGSMANAGER

Direkt mit der Befunderhebung oder Überprüfung eines aktuellen Befundes können geplante Therapien und Notizen in den CGM Z1.PRO Behandlungsmanager aufgenommen werden.

Dabei unterstützt CGM Z1.PRO durch Therapievorschläge, die sich nach der Befundung des Patienten richten. Auch die im Anamnesebogen erfassten Beratungswünsche werden hier mit Therapievorschlagen angezeigt, um diese zu terminieren und abuarbeiten.

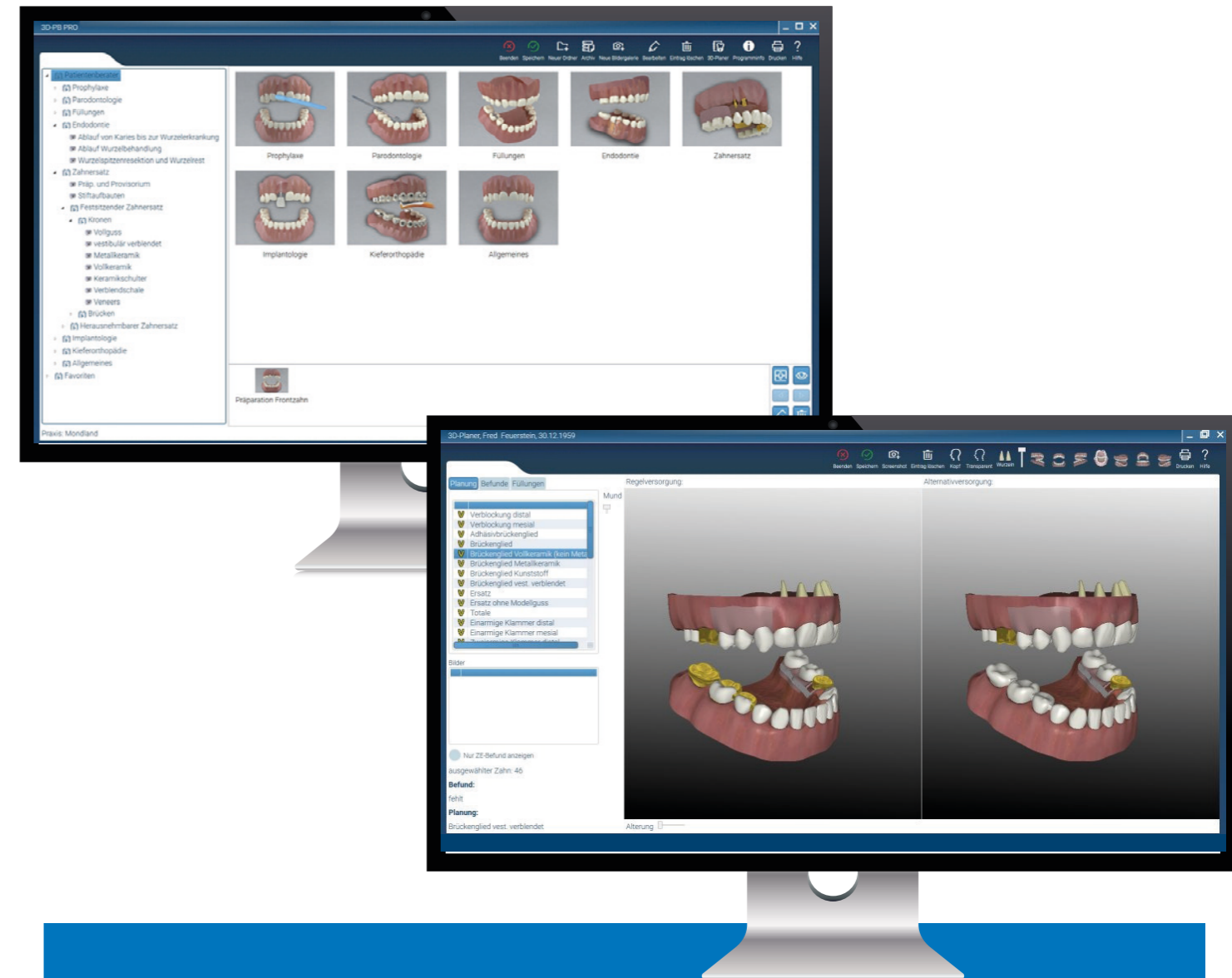
Der CGM Z1.PRO Behandlungsmanager sammelt so wichtige Informationen für die Behandlung und stellt sie in der elektronischen Karteikarte des Patienten blitzschnell zur Verfügung. Der Abruf wichtiger Daten für die Behandlung und deren Planung ist dann nur noch ein Tastendruck.

VORTEILE:

- Alles Wichtige zum Patienten und dessen Behandlung auf einem Blick: zusammenfassende Darstellung von Informationen für die Behandlung aus Anamnese, Befundung und Therapieplanung
- Perfekter Überblick über den bisherigen Behandlungsverlauf durch die direkte Anzeige und Auflösung der in der Karteikarte eingetragenen erweiterten Dokumentationen
- Schnelle und einfache Behandlungsplanung durch integrierte Therapievorschläge, die schon bei der Befundung angeboten werden
- Aufruf der Aufgabenverwaltung: einfache Zuteilung erfasster Aufgaben (z. B. Kostenplanerstellung) zu einem bestimmten Arbeitsplatz und einem bestimmten Mitarbeiter

CGM Z1.PRO 3D-PATIENTENBERATUNG

Überdurchschnittliche Erfolge in der Patientenberatung lassen sich erzielen, wenn die Beratung für den Patienten glaubhaft und nachvollziehbar ist. Damit auch alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen den zukünftigen Herausforderungen in der professionellen PAR-Beratung gewachsen sind, unterstützt sie der CGM Z1.PRO 3D-Patientenberater. Wie heißt es so schön: Bilder sagen mehr als Worte – und überzeugen auch viel schneller, gerade wenn es um sehr anspruchsvolle und kostenintensive Eingriffe geht. So geben Sie Ihren Patienten das gute Gefühl, sich für die richtige Behandlung zu entscheiden. Ein weiterer Vorteil: Sie können auf dem Bildmaterial zeichnen, Notizen erstellen und dem Patienten eine Beratungsmappe mit allen Erläuterungen direkt nach Hause mailen.



VORTEILE:

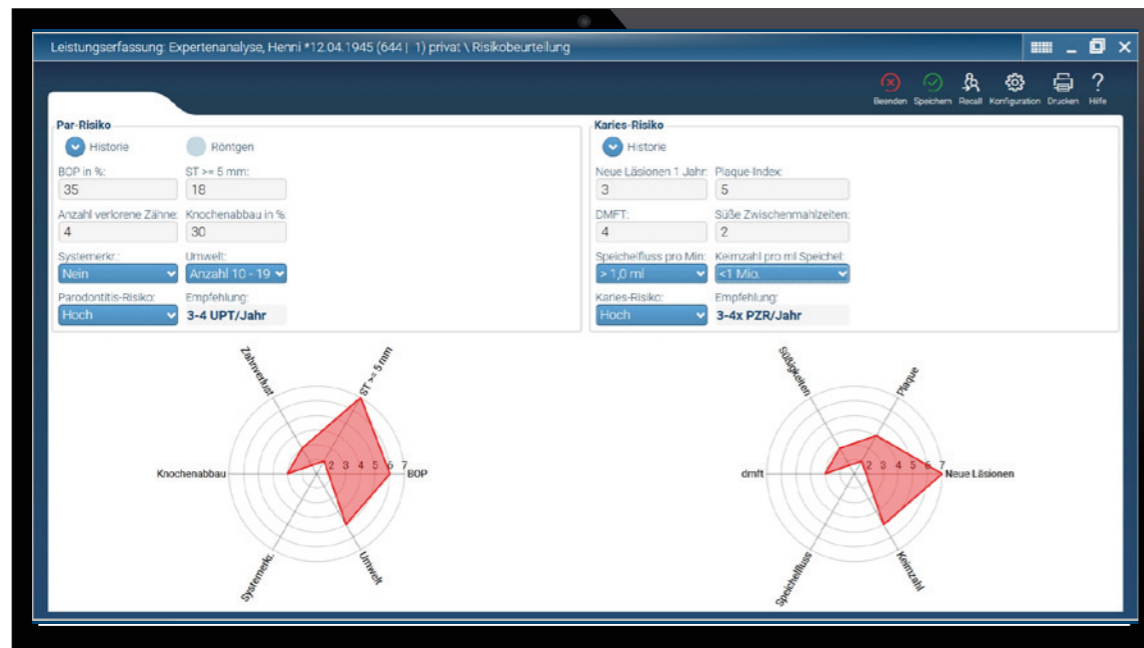
- Flexibles Zusammenstellen frei wählbarer Themen als Informationsmaterial für den Patienten
- Individuelles Einrichten von Favoritenlisten für den schnellen Zugriff auf gezielte Themen
- Einfaches Anpassen des vorhandenen Bild- und Textmaterials
- Leichtere Überzeugung des Patienten für eine höherwertige Behandlung durch die anschauliche Gegen-Überstellung von Regel- und Alternativversorgung in der integrierten 3D-Grafik (Vorher/Nachher-Effekt)

CGM Z1.PRO PARODONTALE- UND KARIES-RISIKOBEURTEILUNG

Eine besondere Steigerung der Patientenberatung ist die Unterweisung Ihrer Patienten. Hier unterstützt Sie das Modul CGM Z1.PRO Parodontale- und Karies-Risikobeurteilung.

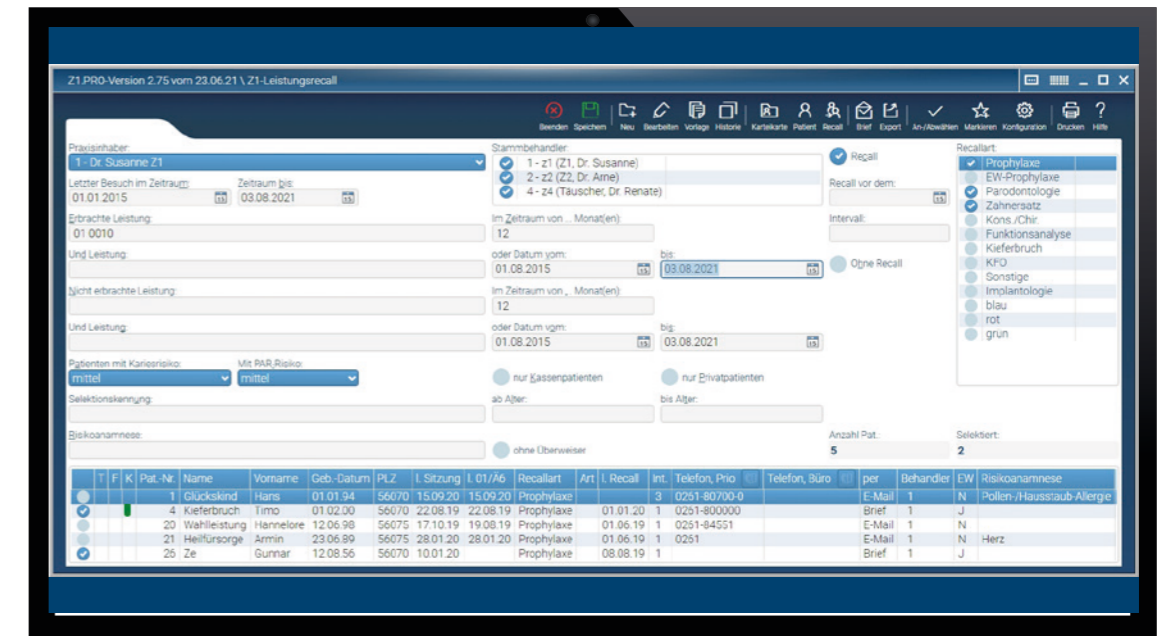
Bei der PAR-Risikobeurteilung wird geprüft, ob bei dem Patienten ein geringes, mittleres oder hohes PAR-Risiko besteht. Und das funktioniert ganz automatisch: Anhand der gespeicherten Risiken im Anamnesebogen und anhand der erfassten Befunde ermittelt CGM Z1.PRO das Risiko selbstständig mit dem Aufruf des Moduls. Entsprechend des ermittelten Risikos wird für den Patienten die Anzahl einer unterstützenden Parodontitistherapie (UPT) pro Jahr vorgeschlagen.

Für den Patienten kann jeweils ein grafischer Ausdruck mit dem Befund erstellt werden. Außerdem können Sie direkt in das Recall-Programm verzweigen, damit der Patient die nächsten Termine zur UPT wahrnimmt. Alle positiven als auch negativen Veränderungen werden dargestellt. Hier bietet CGM Z1.PRO die Möglichkeit, noch offener über die Mundsituation und deren Veränderung zu informieren. Außerdem können für die Therapie Hilfsmittel zur optimalen Mundhygiene hinzugefügt werden. Das Modul CGM Z1.PRO Parodontale- und Karies-Risikobeurteilung ist das patientenorientierte Hilfsmittel, um die häusliche Zahnreinigung zu optimieren.



VORTEILE:

- Errechnung pro Jahr und grafische Darstellung der unterstützenden Parodontitistherapie anhand entsprechender Faktoren
- Beurteilung von geringem, mittlerem oder hohem Kariesrisiko und Vorschlag für eine Anzahl an professionellen Zahnreinigungen pro Jahr
- Grafischer Ausdruck mit Befund, empfohlenen Hilfsmitteln und der erforderlichen Anzahl von Untersuchungen für den Patienten
- Termintreue durch direkte Verzweigung in das Recall-Programm



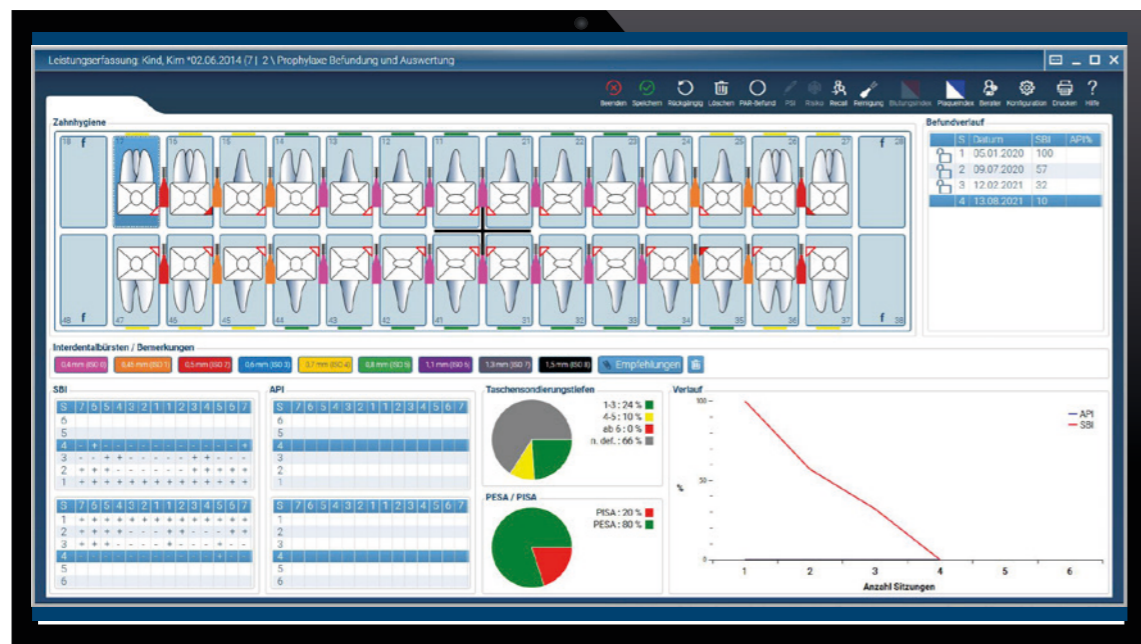
CGM Z1.PRO LEISTUNGSRECALL

Ermitteln Sie auf einfache Weise erbrachte oder nicht erbrachte Leistungen. Dabei liegt der Fokus darauf, bestimmte Patientengruppen zu selektieren oder spezielle Behandlungsdefizite aufzuspüren. Die Suche kann auf Selektionskennzeichen, Recall-Daten oder die Risikoanamnese ausgeweitet werden. Weitere Verknüpfungen mit den Patientenstammdaten, der Behandlungserfassung sowie die Verknüpfung bereits vorhandener Daten in den entsprechenden Feldern gewährleisten die komfortable Erstellung von Serienbriefen, E-Mails oder Listendruckungen.

Darüber hinaus selektiert das Modul CGM Z1.PRO Leistungsrecall diejenigen Patienten, bei denen ein PSI-Wert von Code 4 oder höher befundet wurde. Ein weiterer Vorteil ist die exakte Auswertung aller Risikopatienten sowie die Suche nach Patienten, bei denen noch kein PSI-Wert erhoben wurde. Ein weiterer Baustein für eine transparente Aufstellung der Patientendaten.

VORTEILE:

- Individuelle Einschränkung der Selektion, beispielsweise auf Patienten einer bestimmten Krankenkasse, einer Recall-Art, mit bestimmter Selektionskennung oder Risikoanamnese usw.
- Neben Listendruck, An- und Abwahl aller Patienten der Liste, Listenneuaufbau, Suchfunktion und weiteren Einstellungen zur Ermittlung des Leistungsrecalls direkte Erfassung und Bearbeitung der Recall-Daten eines Patienten möglich
- Aufruf der CGM Z1.PRO-Textverarbeitung zur Erstellung von Briefen oder Serienbriefen über die entsprechenden Symbole
- Kostenersparnis durch Nutzung von E-Mail, Fax oder SMS (postalischer Versand entfällt)
- Minimierung oder sogar Ausschluss von Honorareinbußen durch das Auffinden von Erfassungs- und/oder Behandlungsdefiziten
- Mehr Zeit für andere (administrative) Aufgaben durch gezielte und vereinfachte Arbeitsabläufe (Erstellen von Recall-Anschreiben, Listen etc.)



CGM Z1.PRO PROPHYLAXE

Digitale Erhebung der Prophylaxe-Behandlung ist der Schlüssel für mehr Transparenz bei Ihrer Dokumentation. Mit Erbringung der Leistung IP1, IP1a bzw. der GOZ-Leistung 1000 wird in den Mundhygienestatus zur Aufnahme der Blutungs- und Plaque-Indizes (API/PBI) verzweigt. Die Werte können optional gemäß Quigley-Hein erfasst werden. Der Mundhygienestatus kann auch ohne Abrechnung einer Leistung aufgenommen werden.

Neben dem grafischen Befund zur Eingabe der Werte werden weitere Informationen über die einzelnen Sitzungen mit Erfassungsdatum und Indexwerten angezeigt.

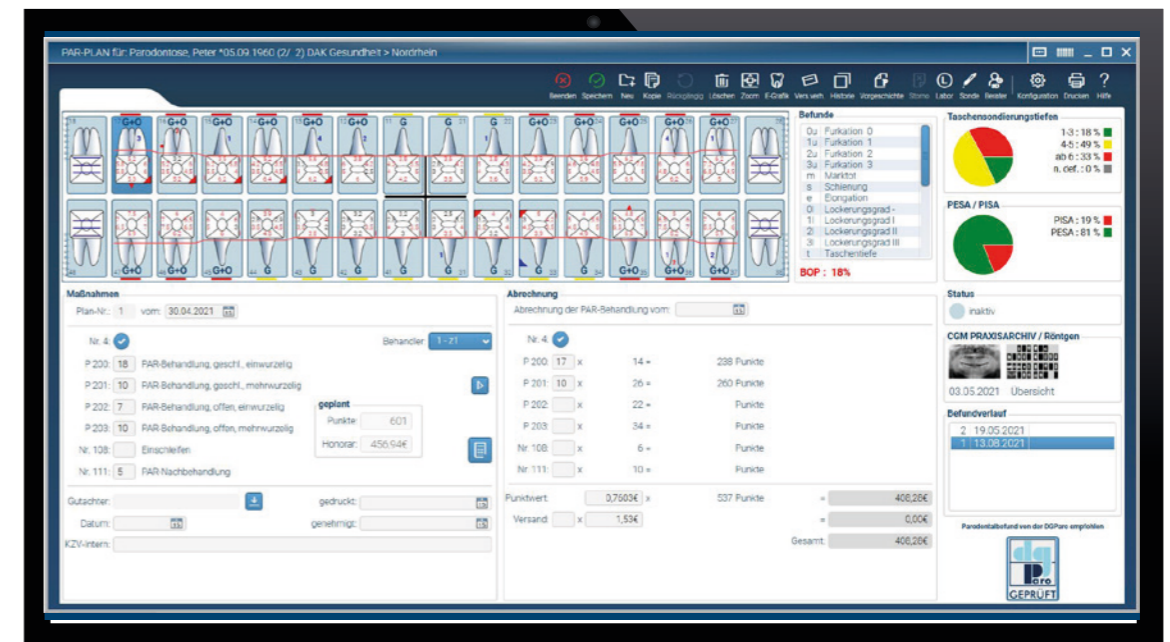
Wurden mehrere IP-Befunde erfasst, erhalten Sie zusätzlich Befundwerte. Der Befundverlauf kann direkt am Bildschirm eingesehen/verglichen werden. Das bietet einen optimalen Überblick über Stand und Erfolg der Prophylaxe-Behandlung. Der Vergleich bildet die Grundlage für die Motivationsgrafik, die es Ihnen ermöglicht, dem Patienten darzustellen, wie die häusliche Mundhygiene funktioniert. Hilfsmittel und Techniken, beispielsweise zur Reinigung der Zahnzwischenräume, werden anschaulich pro Zahn dargestellt. CGM Z1.PRO Prophylaxe ist das unterstützende Modul für eine erfolgreiche Dokumentation der professionellen Zahnreinigung.

VORTEILE:

- Zusätzliche Befundwerte bei Erfassung mehrerer IP-Befunde
- Befundverlauf kann direkt am Bildschirm eingesehen/verglichen werden
- Optimaler Überblick über Stand und Erfolg der Prophylaxe-Behandlung
- Auswahl und Konfiguration von Interdentälbürstchen
- Direkter Aufruf des PAR- oder PSI-Befundes und/oder der PAR- und Kariesrisikoanalyse
- Ausdruck einer Motivationsgrafik bzw. des Prophylaxe-Befundes möglich
- Direkte Aufnahme in das Recallsystem

CGM Z1.PRO PARODONTOLOGIE

Das Modul CGM Z1.PRO Parodontologie ermöglicht das Erfassen und Ausdrucken des PAR-Status (Blatt 1) und des PAR-Status (Blatt 2) wahlweise als Formular- oder Blanko-Therapieergänzung, die Eingabe von maximal sechs Taschentiefen je Zahn, Zusatzbefunden (Elongation, Schienung, Knochenlinie, Lockerungsgrade, Furkation, marktote Zähne) sowie die Erstellung von Laborrechnungen, das Speichern und Abrufen von Planvorlagen sowie die Planverwaltung mit PAR-Kontrolllisten inkl. PAR-DTA. Das Modul CGM Z1.PRO Parodontologie wurde von der dgPARO geprüft und wird von der dgPARO zum Einsatz empfohlen.



VORTEILE:

- Akkreditierte Befunddokumentationssoftware geprüft durch die dgPARO
- Einfache und individuelle Einstellungsmöglichkeiten zur Befunderhebung
- Alternative Planung anhand gespeicherter Planvorlagen (Somit entfällt das immer wiederkehrende Erfassen einzelner Leistungen. Hierfür ist lediglich die gewünschte Planvorlage auszuwählen und für den zu erstellenden Plan zu übernehmen.)
- Verlaufskontrolle der erhobenen Befunde
- Nach Abrechnung des Plans wird dieser dem PAR-DTA zur Prüfung und Weiterleitung der Daten an die KZV vorgeschlagen
- Übermittlung der Faktoren an das CGM Z1.PRO-Modul PAR-Risikobeurteilung (nach Lang & Ramseier 1999)
- Historische Speicherung von mehreren Plänen für einen Patienten, jederzeit einsehbar über Planhistorie
- Geprüft und empfohlen von der dgPARO

CGM Z1.PRO PERIO-PREVENTION

Die neue Parodontitis-Klassifikation (Staging und Grading) stellt die Praxen vor große Herausforderungen. Das Modul CGM Z1.PRO Perio-Prevention hilft, diese in einfacher Form in die Praxis zu integrieren. Die aMMP8-Diagnostik dient der Früherkennung aktiver oraler Kollagenzerstörung. aMMP8 steht für die gemeinsame interdisziplinäre Diagnose und Therapie in der Zahnmedizin.

In Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern Dentognostics GmbH und Qiagen Bodensee GmbH haben wir für Sie das Modul CGM Z1.PRO Perio-Prevention entwickelt. Unter Einsatz des Moduls werden auf einfache Art und Weise die erworbenen und systemischen Faktoren der parodontalen Befundsituation (Staging) und das immunologisch ermittelte Progressionsgeschehen (Grading) zu einem nachvollziehbaren Wert der Progressionsrisikoeinschätzung verbunden.

Das Modul stellt die perfekte Verbindung dar, die durchgeführten aMMP8-Tests (PerioSafe aMMP-8-Test sowie ImplantSafe aMMP-8-Test und Pool-Test) bzw. die daraus resultierenden Testergebnisse mit wenigen Klicks in das Praxisverwaltungssystem CGM Z1.PRO zu übernehmen und dort weiter zu bearbeiten und auszuwerten. Ein Zahnverlust sowie vorhandene PAR-Befunde (Taschentiefen/BOP) werden automatisch aus CGM Z1.PRO übernommen, hier dargestellt und in der Risikoeinschätzung mitberücksichtigt (sofern in der Konfiguration aktiviert). Hierüber erhalten Sie gleich einen Überblick über die Gesamtsituation. Das Ergebnis der Messung wird mit Datum und ggf. Gebiet unter dem jeweiligen Reiter rechts neben dem Zahnschema ausgewiesen. Zur erfolgten Messung kann eine weitere Risikoeinschätzung vorgenommen werden (allgemeine Anamnese der zusätzlichen parodontalen und periimplantären Risikofaktoren), die im Bereich PAR-Progressionsrisiko (Grading) auch direkt näher erläutert wird.



VORTEILE:

- Aufruf des Tests erfolgt direkt aus CGM Z1.PRO heraus
- Optimale Anzeige und grafische Darstellung aller vorhandenen Befunde eines Patienten für einen perfekten Überblick
- Ergänzung des Messergebnisses durch weitere parodontale/periimplantäre Risikofaktoren (systemisch-genetische bzw. durch die Umwelt erworbene Risiken) möglich (Diese nehmen gemäß Risikoermittlung nach Lang & Ramseier Einfluss und setzen die Risikoeinschätzung nach oben. Dies wird optisch sichtbar und durch +, ++ oder +++ je nach Relevanz der zusätzlichen Faktoren dargestellt.)
- Darstellung von Veränderungen der Messergebnisse mit Datumsangabe im historischen Verlauf
- Direkte Anzeige des Messwerts nach ImplantSafe- oder Pool-Test bei den ausgewählten Zähnen/Implantaten im Zahnschema
- Sofortige Aufnahme in den Recall möglich
- Drucken oder elektronisches Versenden des persönlichen Präventions- bzw. Implantat-Schutzplans mit allen individuellen Daten des Patienten direkt aus CGM Z1.PRO heraus
- Optimale Archivierung der Daten in CGM PRAXISARCHIV

Erfolg durch **Kompetenz** und **Engagement.**

Die **CompuGroup Medical Dentalsysteme GmbH** ist der Innovationsführer auf dem Sektor der Dentalinformationssysteme und der Anbieter, dem die meisten Zahnarztpraxen und Zahnkliniken in Deutschland vertrauen. CGM Dentalsysteme bietet Zahnärzten maximale Zukunftssicherheit – auch durch die Einbindung in das Netzwerk der börsennotierten CompuGroup Medical SE. Um eine schnelle und persönliche Betreuung von Praxen vor Ort zu gewährleisten, verfügt die CGM Dentalsysteme über ein deutschlandweites Service-netz autorisierter Praxisberater und Vertriebspartner: Etwa 250 zertifizierte Spezialisten garantieren Kundennähe, eine optimale Betreuung an jedem Standort und einen schnellen Service vor Ort. Als Partner der Zahnärzte und Kieferorthopäden bieten die CGM Dentalsysteme Sicherheit in allen Bereichen der Praxis- und Klinikverwaltung unter Berücksichtigung der neuesten gesetzlichen Bestimmungen.

**CompuGroup Medical
Dentalsysteme GmbH**
Maria Trost 25, 56070 Koblenz
info@cgm-dentalsysteme.de
T +49 (0) 261 8000-1900
F +49 (0) 261 8000-1922

cgm-dentalsysteme.de
cgm.com/de



Synchronizing Healthcare



**CompuGroup
Medical**